

GEWINN-Messe und Media-Analyse: GEWINN baut Nummer-eins-Position aus

Sie war wieder ein herausragendes Ereignis, das Top-Event der heimischen Finanzszene: Die GEWINN-Messe lockte über 6.500 interessierte Besucher an, etliche Veranstaltungen

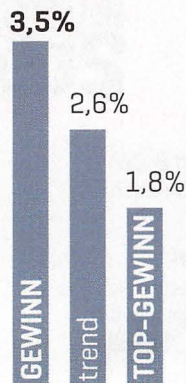
(wie z. B. das **GEWINN-Steuerseminar vom Team Hackl** und der Auftritt von Kriminalpsychologe Thomas Müller am Abend) waren total ausgebucht, die 80 Aussteller gut frequentiert, die 45 Seminare ein phänomenales Info-Angebot, wie es das sonst nicht gibt. Genauso wie die Invest-Stage und Immobilien-Lounge. Die „Stars der Stunde“ prägen die positive Atmosphäre. „Wenn es die GEWINN-Messe nicht schon so lange gäbe, dann müsste man sie erfinden“, kommentierte ein Besucher bei der Umfrage seine Eindrücke. Alle Eindrücke von der heurigen GEWINN-Messe finden Sie ab Seite 52.

Die „Stars der Stunde“ prägen die positive Atmosphäre. „Wenn es die GEWINN-Messe nicht schon so lange gäbe, dann müsste man sie erfinden“, kommentierte ein Besucher bei der Umfrage seine Eindrücke. Alle Eindrücke von der heurigen GEWINN-Messe finden Sie ab Seite 52.



Foto: Peter Schmidt

Die 26. GEWINN-Messe schloss bei den Besucherzahlen an das starke Vorjahr an. Notieren Sie schon jetzt den Termin für 2017 in Ihrem Kalender!



Auch die neue Media-Analyse beweist es: 261.000 Leser greifen zu GEWINN – zur klaren Nummer eins unter den Wirtschaftsmagazinen

Quelle: Media-Analyse 15/16, Gesamtreichweite in Prozent

Der GEWINN hat aber nicht nur mit dieser neuerlich so erfolgreichen GEWINN-Messe seine Nummer-eins-Position unter den Wirtschaftsmagazinen untermauert, mehr noch: Die Ergebnisse der strengen Media-Analyse sind für die Verlage gefürchtet wie die Zeugnisverteilung nach einer schweren Schularbeit. Nicht so für den GEWINN: Bei der größten österreichischen Medienuntersuchung wurde Mitte Oktober der neue rollierende Jahresbericht präsentiert – und wir freuen uns über einen tollen Erfolg sowohl bei GEWINN wie auch bei TOP-GEWINN.

Im Klartext: GEWINN baut seine Marktposition weiter aus und ist klare Nummer eins unter den Wirtschaftsmagazinen mit 3,5 Prozent Gesamtreichweite in Österreich. Das sind 261.000 Leser! Wir freuen uns, im Jahresabstand 26.000 (!) neue Leser begrüßen zu dürfen. Zum Vergleich: Der seit Jahresbeginn wöchentlich erscheinende trend kommt auf 2,6 Prozent Reichweite (190.000 Leser). Unser Abonnentenmagazin TOP-GEWINN konnte seine Reichweite gegenüber dem Vorjahr sogar um 38 Prozent steigern und liegt nun bei 1,8 Prozent Reichweite (131.000 Leser).

Was an den Ergebnissen für die Werbewirtschaft besonders wichtig ist: GEWINN erreicht

die Zielgruppe der Allein- und Mitentscheider extrem effizient und hat bei den Haushalten, die über ein Nettoeinkommen von mehr als 3.000 Euro monatlich verfügen, einen Leseranteil von über 60 Prozent.

Was uns besonders freut: GEWINN punktet bei Frauen und jungen Menschen. Fast 20.000 mehr Frauen lesen GEWINN als vor einem Jahr und GEWINN konnte bei den unter 39-jährigen Leserinnen zulegen. Das alles beweist, dass sich Qualität und Relevanz lohnen, denn gerade in Zeiten der schnellen Informationsüberflutung können Sie sich weiterhin auf uns verlassen. Die Redaktion bedankt sich bei allen, die uns lesen, und weiß um ihre Verantwortung. Monat für Monat gibt es geldwerte Informationen für Ihren persönlichen Vorteil. Ganz nach dem Motto: GEWINN immer ein Gewinn!



Als nächstes Highlight folgt am 22. November der GEWINN InfoDay, Österreichs größter Wirtschaftskongress für Schüler ab 16 Jahren, für den es jetzt schon so viele Anmeldungen wie noch nie gibt (Details auf Seite 106). Und am 10. November findet im Hotel Modul in Wien die Moderne-Markt-Methoden-Fachtagung statt, wo tolle Vortragende sowohl aus dem stationären Handel wie auch aus der neuesten Internet-Szene brandneue Fallbeispiele präsentieren (Details auf Seite 36, Anmeldungen unter GEWINN-Veranstaltungsservice, Barbara Wallner, Tel. 01/521 24-14 oder per Mail: b.wallner@gewinn.com



In der vorliegenden Ausgabe finden Sie ein Interview mit Attila Dogudan, einem der erfolgreichsten österreichischen Unternehmer. Sein Aufstieg hat sich abgezeichnet, GEWINN-Herausgeber Georg Waldstein hat ihn im Juli 1994 („Was hat der Dogudan, was andere nicht haben?“) und zuvor im September 1984 („Attila, der Partykönig“) ausführlich beschrieben. Wo er heute steht, lesen Sie ab Seite 70. Viel Vergnügen!



Vor 32 Jahren erstmals im GEWINN: Paradeunternehmer Attila Dogudan



Sowohl „Investmentpunk“ Gerald Hörhan (li.) als auch Kapitalmarktexperte Max Otte begeisterten das Messepublikum



Erstmals pitchten auf Einladung der Wirtschaftskammer Wien sowohl Start-ups als auch Investoren vor einem begeisterten Publikum auf der neuen Invest-Stage. Beim anschließenden Match & Meet wurden interessante Kontakte geknüpft



Eine hochkarätige Diskussionsrunde über den amerikanischen Aktienmarkt mit [1. Foto li.] Hans G. Köck [Pioneer], Monika Rosen-Philipp [Bank Austria], Georg Wailand [GEWINN] sowie Markus Koch [2. Foto v. li., Mitte] erlebten über 600 Besucher am Donnerstag Abend auf Einladung der OMV. Anschließend gab der Mentalexperte Manuel Horeth [Foto re.] Tipps zum mentalen Training



Auf Einladung von Hello bank! ein Fixpunkt jeder GEWINN-Messe: Der Vortrag von Volkswirt Martin Hüfner



Für über 730 Steuerberater war „Das Große GEWINN-Steuerseminar“ unter der Federführung von Günther Hackl [2. v. re.] und seinen Co-Referenten Georg Wilfling [li.], Waltraud Mäder-Jaksch [2. v. li.] und Gabriele Hackl [re.] das Messe-Highlight



Über 800 Besucher waren am Freitagabend sowohl von der Marktanalyse von Uli Krämer [KEPLER FONDS, li.] als auch dem anschließenden Vortrag von Kriminalpsychologen Thomas Müller [2. v. li.] begeistert. Möglich gemacht wurde dieses Mega-Event durch Manfred Nosek [bankdirekt.at, re.], die RCB [Philipp Arnold, Bild Mitte re.] und KEPLER FONDS